Kreis-Blatt
für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 9 **Neuteich, den 2. März** **1928**

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreisausschusses.

Nr. 1.

Haushaltsanschläge für die Landschulen.

Mit der Aufstellung der Haushaltsanschläge für die ländlichen Schulen muß alsbald begonnen werden.

Die Herren **stellvertretenden Vorsitzenden der Schulvorstände** werden ersucht, an Hand der Haushaltsanschläge für 1927 die Aufstellung der Haushaltsanschläge für das Rechnungsjahr 1928 **beschleunigt** vorzunehmen, so daß sie mir **spätestens** den 20. März cr. zugehen. Die Einreichung der Anschläge erfolgt, wie im Vorjahre in **3=facher Ausführung**. Vordrucke hierzu sind in der Kreisblattdruckerei von Pech in Neuteich käuflich zu haben. Andere z. B. veraltete Vordrucke dürfen nicht verwendet werden.

Bei der Aufstellung der Anschläge ist folgendes zu beachten:

1. Es müssen **alle** Einnahmen genau ermittelt und in voller Höhe eingesetzt werden. Sind bei einzelnen, zu A 1—5 angegebenen Positionen Einnahmen nicht zu erwarten, so ist dies in der betreffenden Spalte zu vermerken, dies gilt auch hinsichtlich der Ausgaben.
2. Es dürfen nur die **unbedingt** erforderlichen Ausgaben veranschlagt werden.

Zu B 2 d. Die Vergütung für Erteilung des Handarbeitsunterrichts beträgt pro Stunde 1,76 G. Nur die tatsächlich erteilten Stunden werden vergütet.

Zu B 2 e, f und g. Die Vergütung für Religionsunterricht ist von Fall zu Fall zu berechnen. Für Wandertage und Veranstaltung des Weihnachtsfestes sind auch wie im Vorjahre entsprechende Beträge einzusetzen.

Zu B 3 d sind für Haftpflichtversicherung 18 G einzusetzen.

Nach den Feststellungen sind die Schulen nicht im Besitze eines Handfeuerlöschers zur Bekämpfung von Bränden. Im Interesse der Schulen ist es deshalb geboten, die Beschaffung eines Feuerlöschers vorzusehen und die Anschaffungskosten in den Etat einzusetzen.

Nach hier vorliegenden Angeboten kostet ein derartiger Apparat 130 G.

Als Brennmaterial sind im Kostenersparnisinteresse Kohlen und Torf zu beschaffen. Von Beschaffung größerer Holzvorräte ist abzusehen.

Hinsichtlich der Lehr= und Lernmittel verweise ich auf die Verfügungen des Senats vom 8. und 14. 7. 1927 — Amtl. Schulblatt vom 1. 8. 1927 — und ersuche, den Vorschriften gemäß zu verfahren. Der im Vorjahre für Lernmittel bestimmte Mindestbetrag von 150 G. gilt auch für das nächste Rechnungsjahr.

Nachdem der Etat unter Beachtung vorstehender Grundsätze aufgestellt ist, hat ihn der **Schulvorstand** in den Einzelheiten genau zu prüfen, zwecks Feststellung durch die Gemeindevertretung dem Gemeindevorsteher vorzulegen und demnächst unterschriftlich zu vollziehen. Die unterschriftliche Vollziehung erfolgt durch den stellv. Vorsitzenden und 2 Mitglieder des Schulvorstandes.

Ich empfehle den Etat in gemeinsamer Sitzung, zu der sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung und des Schulvorstandes ordnungsmäßig einzuladen sind, zu beraten.

Tiegenhof, den 20. Februar 1928.

Der Landrat.

Nr. 1a.

Befolgung der Unfallverhütungsvorschriften.

Aus den zahlreichen Betriebsunfällen ist ersichtlich, daß die Unfallverhütungsvorschriften in den Kreisen der landwirtschaftlichen Betriebsunternehmer noch immer nicht genügend beachtet werden.

Den Betriebsunternehmern bringen wir daher die erlassenen Unfallverhütungsvorschriften erneut in Erinnerung und ersuchen, insbesondere darauf zu achten, daß die für die landwirtschaftlichen Maschinen vorgeschriebenen Bekleidungen ordnungsmäßig vorhanden sind, auch während des Betriebes nicht entfernt werden.

Soweit Druckstücke der Unfallverhütungsvorschriften nicht vorhanden sind, können diese bei der Ortspolizeibehörde eingesehen werden.

Die Herren Amts= und Gemeindevorsteher werden ersucht, auf die Betriebsunternehmer belehrend einzuwirken, und die Befolgung der Vorschriften zu überwachen.

Tiegenhof, den 18. Februar 1928.

Der Kreisausschuß des Kreises Groſses Werder.
Sektionsvorstand der Landw. Berufsgenossenschaft.

Nr. 2.

Aufenthaltsermittelung.

Die Herren **Amtsvorsteher, Ortsvorsteher** und **Landjäger** ersuche ich, Ermittelungen nach dem Aufenthalt des am 31. August 1926 geborenen Albin Kolaska und seinem Vater, Johann Kolaska, anzustellen und mir im Ermittelungsfalle bis zum 15. März 1928 Bericht zu erstatten.

Einer Fehlanzeige bedarf es nicht.

Tiegenhof, den 21. Februar 1928.

Der Landrat.

Nr. 3.

Aufenthaltsermittelung.

Der minderjährige Franz Rietz aus Zoppot, geboren am 3. April 1912 zu Berlin, ist am 5. Februar 1928 aus der Erziehungsanstalt Tempelburg entwichen.

Die Herren Gemeinde= und Gutsvorsteher sowie Landjäger werden deshalb ersucht, falls Rietz dort aufhaltsam sein sollte, ihn aufzugreifen und hierher sofort telefonisch Anzeige zu erstatten, damit die Rückführung in die Erziehungsanstalt veranlaßt werden kann.

Tiegenhof, den 22. Februar 1928.

Der Kreisausschuß des Kreises Grosses Werder.
Kreisjugendamt.

Nr. 4.

Personalien.

Der Besitzer Robert Kretzschmar in Neuteicherwalde ist zum Gemeindevorsteher daselbst gewählt und von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 23. Februar 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Nr. 5.

Personalien.

Als Familienväter in den Schulvorstand der evangelischen Schule in Küchwerder sind gewählt und von mir für dieses Amt bestätigt worden:

1. Hofbesitzer Heinrich Wiens I-Kalteherberge,
2. „ Erich Klein-Scharpau,
3. „ Bernhard Peters-Rehwalde.

Tiegenhof, den 17. Februar 1928.

Der Landrat.

Nr. 6.

Personalien.

Als Familienväter in den Schulvorstand der evangelischen Schule in Dammfelde sind gewählt und von mir für dieses Amt bestätigt worden:

1. Hofbesitzer Gustav Schonscheck } in Dammfelde.
2. Arbeiter Ferdinand Grolms }

Tiegenhof, den 16. Februar 1928.

Der Landrat.

Nr. 7.

Arbeitsgesuch.

Für einen 52 Jahre alten taubstummen Arbeiter wird eine Stelle in der Landwirtschaft gesucht. Vertraut ist derselbe mit sämtlichen landwirtschaftlichen Arbeiten auf dem Hof, im Stall und auf dem Felde. Ein Gespann kann er jedoch nicht führen. Betriebe, welche geneigt sind, diesen Mann einzustellen, werden gebeten, sich bei dem Kreisausschuß, Erwerbslosenfürsorge, zu melden.

Tiegenhof, den 21. Februar 1928.

Der Kreisausschuß des Kreises Grosses Werder
Erwerbslosenfürsorge.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Groß-Werderkommune.

Die Wahl für den nach dem Turnus ausscheidenden Repräsentanten der Groß=Werder=Kommune für den Lesewitzer Bezirk, bestehend aus den Ortschaften (Gr. Lesewitz, Kl. Lesewitz, Irrgang, Eichwalde, Brodsack, Tannsee, Niedau, Lindenau und Halbstadt) findet am Donnerstag, den 8. März, nachmittags 3 Uhr, im Gasthause des Herrn Dau in Tannsee statt.

Die Herren Gemeindevorsteher dieser aufgenannten Ortschaften werden ersucht, je einen mit Vollmacht versehenen Deputierten zur Wahl zu senden.

Das Repräsentanten=Kollegium der Gr. Werder=Kommune.
M. Schrödter.

Nr. 8.

Hengstkörung.

Für das Jahr 1928 sind aus dem hiesigen Kreise die nachstehenden Hengste angekört:

1. durch die Körkommission der Danziger Stutbuchgesellschaft für edles Halbblut im Zusammenhang mit der ostpreußischen Züchtervereinigung zur Förderung der Warmblutzucht Trakehner Abstammung.

Lfd Nr.	Name	Farbe	Geburtsort	Jahr	Abstammung Vater	Abstammung Mutter	Name u. Wohnort des Besitzers	Deckstation	Deckgeld
1	Absolut	F.	Tralau	1920	Unicius	Nymphe 1939	Marks-Jungfer	Jungfer	
2	Almhirt	Rsch.	Posen	1911	Alpenfalter	St. v. Habakuk	Gust. Enß-Neumünsterberg	Neumünsterberg	
3	Argument	R.	Milluhnen Ostpr.	1921	Arno	Ilse	van Riesen-Irrgang	Irrgang	
4	Anfechter	F.	Petershagen	1920	Anführer	Krabbe O. Stb. 3400	Genossenschaft Eichwalde	Schrödter-Eichwalde	
5	Unicius	D-F.	Fürstenau	1915	Anführer	Vesta 390	„ Wernersdorf	Karsten-Wernersdorf	
6	Ariel	F.	Florkehnen Ostpr.	1919	Alltag	Stute v. Skat	„ Schönsee	Wölke-Schönsee	
7	Anwall	F.	Ließau	1917	Angriff	Hella O. Stb. 3250	„ Schönhorst	Wiens-Schönhorst	
8	Cato	Goldf.	Schmerblock	1918	Carabiner oder Tapfer	Else Stb. 2534	Carl Pirl-Barendt	Barendt	
9	Charmreich	F.	Tragheim	1914	Charm	Adresse 350	Schülke-Tralau	Tralau	
10	Exminister	F.	Ostpreußen	1914	Excelsior oder Pöbel	St. v. Luftkreis	Genossenschaft Eichwalde	Schrödter-Eichwalde	
11	Falksohn	F.	Orloff	1915	Falstaff	Scheni	Gebr. Bergthold-Orloff	Orloff	
12	Flotillenchef	F.	Grobelischken Ostpr.	1921	Brillant	Lusche O. Stb. 1512	Klempnauer-Bröske	Bröske	
13	Irrläufer	F.	Tragheim	1917	Anarch	Ironie 1675	K. Bielfeldt-Tannsee	Tannsee	
14	Mamertus	F.	Tralau	1916	Marktfischer	Rede 1121	Genossenschaft Neukirch	Penner II-Neukirch	
15	Manteufel	F.	„	1923	Angriff	Blondine	Schülke-Tralau	Tralau	
16	Meinhardt I	F.	Pillkallen Ostpr.	1921	Minnesieg	Eldine O. Stb. 1022	Genossenschaft Schönsee	Wölke-Schönsee	
17	Odenz	F.	Beberbeck	1914	Lichtenstein	Omphale	Mierau-Altmünsterberg	Altmünsterberg	
18	Pedrow	F.	Stameitschen Ostpr.	1918	Pommery sec.	Hertha O. Stb. 4483	Franzen-Fürstenwerder	Fürstenwerder	
19	Recke	F.	Skerwethen Ostpr.	1920	Skuludis	Rinade (VI 4333)	Max Cornier-Tragheim	Tragheim	
20	Schildträger	F.	Schillehnen Ostpr.	1920	Donar	Autorität O. Stb. VI 1217	Warkentin-Schönau	Schönau	
21	Skatbube I	br.	Gr. Zünder	1922	Skatspieler	Else 2547	Mäkelburger-Gr. Lichtenau	Gr. Lichtenau	
22	Sonnenadler	D-F.	Petershagen	1921	Sonnenvogel	Krabbe O. Stb. 3400	A. Schulz-Petershagen	Petershagen	
23	Ungar	F.	Beberbeck	1915	Lichtenstein	Ungarin	Ida Wiebe-Gr. Lesewitz	Gr. Lesewitz	
24	Lohengrin	F.	Blumstein	1918	Profit	Lotte Stb. 1665	Henninges-Parschau	Parschau	

2. Durch die Körkommission des Danziger Stutbuchs für schwere Arbeitspferde.

Lfd Nr.	Name und Nr.	Farbe und Abzeichen	Alter	Größe cm	Abstammung Vater	Abstammung Mutter	Name und Wohnort des Besitzers	Deckstation	Deckgeld G
1	Achilles 708 vk/4	B., kl. St.	5.3.1919	158	Juno R.Z. 128	Idsstedt, R. Pf. I, 3524	W. Bielfeldt-Mielenz	Mielenz	20,—
2	Leonidas	F., durchg. Bl., h. M. u. Schw.	24. 2. 24				Bergtholdt-Orlofferfelde	Orloferfelde	20,—
3	Herold 696 vk/25	F., St.	10. 4. 19	158	Brutus II R. Pf. 394	Exigna, R. Pf. 9358	Flindt-Gertzen-Gr. Mausdorf	Gr. Mausdorf	20,—
4	Talismann von Bühne 695/27	D. F., St. Schn., h. bdsts. gest.	15. 4. 20	158	Erbgraf S. 25	Nota S, 3688	A. Heise-Rückenau	Rückenau	20,—
5	Heerführer 706 vk/49	F., Bl.	15. 4. 22	159	Heermeister v. d. Holzerhöhe R. Pf. 665	Lenissa, R. Pf. 14783	Sönke-Simonsdorf	Simonsdorf	20,—
6	Rheingold 707/39	Br., Bl.	1916	159	unbekannt	unbekannt	„ „	„	20,—
7	Lustig D 11	Rappe	25. 1. 14	161	Parsifal B. 33856	Brunette de Herstal B 72913	Henning-Brunau	Brunau	20,—
8	Wandersmann 704/74	F., Bl. Schn., Ul. w., h. l. gest., w. Fl. l. a. Bauch	15. 5. 21	157	Biedermann R. Pf. 438	Karla I R. Pf. 12259	Albert Friedrich-Gr. Lichtenau	Gr. Lichtenau	20,—
9	Udo 701 vk/42	F., durchg. Bl., mel. M. n. Schw.	19. 5. 21	156	Sultan de Hesbaye	Pinasse S. 3321	Bruno Flindt-Lindenau	Lindenau	20,—
10	Consul 699/50	F., Bl.	23. 3. 22	157	Condor XI R. Pf. 560	Laodamea R. Pf. 14467	Walter Flindt-Barendt	Barendt	20,—
11	Nachtwandler 709/48	D. F., unr. z. d. Augen eingesch. Bl. w. Fl. a. Ul. l. h. F. unr. w.	24. 3. 20	160	Mercur III R. Pf. 654	Filiola R. Pf. 10874	E. Epp-Kl. Lichtenau	Kl. Lichtenau	20,—
12	Tymian v. Ladekath D 28	B., Schn., schm. Str., Bl., St.	18. 2. 20				Flier-Eichwalde	Eichwalde	20,—
13	Troubadour 3	Lehmf., St., Schn.	7. 5. 16	158	Troubadour, Ldb. Wi.	Dachsen R. Pf. 8696	Penner-Ließau	Ließau	20,—

3. Durch die Körkommission des Pferdezuchtverbandes für starkes Warmblut im Freistaat Danzig.

Lfd. Nr.	Name und Nr.	Farbe und Abzeichen	Alter	Größe cm	Abstammung Vater	Abstammung Mutter	Name u. Wohnort d. Besitzers	Deckstation	Deckgeld G
1	Sigwart Nr. 511	Dklbr	16.5.18	1,66	Sachs 2454	Imposante II 13917	Friesen-Biesterfelde		18,—
2	Manfred Nr. 524	Fchs., St., l. Hf. w.	28.4.20	1,59	Manteufel Nr. 512	Frohsinn 10101	Penner I-Wernersdorf		18,—
3	Humboldt Nr. 561	R., v. Hfl. w.	10.5.18	1,62	Humor	Stute v. Lothar	J. Reimer-Altenau		18,—
4	Herwin Nr. 549	Dklbr., St. bd. Hf. w.	1. 3. 19	1,58	Xerxes III Nr. 1398	Wilhelmine I 11929	H. Fröse-Schönhorst		18,—
5	Wildgraf Nr. 550	„ „ „ „ „	20.2.21	1,56	Wilson 1478	Erdenwunder 13024	G. Schrödter-Mierau		18,—
6	Aufmarsch Nr. 555	br., w. Stirnh. bd. Hfl. w.	5. 4. 22	1,61	Allah 1500	Kleeblatt II 10785	Dr. R. Tornier-Trampenau		18,—
7	Granit Nr. 523	hellbr. St. 4 Füße w.	25.5.20	1,62	Grumbach II 1452	Oberin I 14532	Rich. Wiebe-Bröske		18,—
8	Landvogt Nr. 531	Fuchs, bd. Hfße. w.	17.3.20	1,62	Landsmann Nr. 533	Ostfr. Stute v. Nord	D. van Riesen-Rosenort		18,—
9	Gründer Nr. 532	schwbr.	15.5.20	1,61	Grumbach II 1452	Ingrid I 9706	Herm. Stäß-Einlage		18,—
10	Luchs Nr. 547	Fchs, St., l. Hf. w.	6. 7. 21	1,67	Ludolf 1412	Lena 11099	O. Andres-Fürstenwerder		18,—
11	Landstürmer Nr. 546	„ „ bd. „ „	2. 7. 21	1,59	Landsmann Nr 533	Nanta 10091	h. Karsten-Jungfer		18,—
12	Goldjunge Nr. 559	„ Bl.	6. 6. 22	1,58	Griffon 1479	Siwenda 9813	H. Epp-Vierzehnhuben		18,—
13	Ajax Nr. 548	„ o. Abz.	5. 5. 17	1,66	Anmarsch	Lotte v. Medock	D. Quiring-Orlofferfelde		18,—
14	General Nr. 545	br. o. Abz.	12.4.21	1,57	Germanikus 1489	Karoline 16400	E. Voth-Grenzdorf B.		18,—
15	Liebling Nr. 553	Fchs., Bl.,	1918	1,64	Lucas (Ostfriese)	Cora v. Tagedieb	Vollerthun-Fürstenau		18,—

Die Ortspolizeibehörden, die Herren Landjäger und das Schupokommando des Kreises ersuche ich weiterhin streng zu überwachen, daß zum Decken fremder Stuten nur gekörte Hengste verwendet werden.

Tiegenhof, den 25. Februar 1928.

Der Landrat.

Druck und Verlag von R. Pech & W. Richert, Neuteich (Freie Stadt Danzig).